

Corona-Hygieneplan der Gretel-Bergmann-Grundschule Eystrup



Derzeit gilt der *Niedersächsische Rahmen-Hygieneplan Corona Schule* vom 05.08.2020. Dieser Rahmen-Hygieneplan ist nachzulesen unter <https://www.arbeitsschutz-schulen-nds.de/?id=2357>. Dort findet sich ebenfalls die *Niedersächsische Verordnung zur Neuordnung der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2* (Niedersächsische Corona-Verordnung).

Der folgende Plan berücksichtigt die Vorgaben des genannten Rahmen-Hygieneplans und stellt schulspezifische Erfordernisse dar.

Inhalt

0. Vorbemerkungen
1. Zutritt/Schulbesuch und Krankheit(sanzeichen)
2. Persönliche Hygiene
3. Abstandsgebot und Kohorten
4. Raumhygiene: Klassenräume, Fachräume, Aufenthaltsräume, Verwaltungsräume, Lehrerzimmer und Flure
5. Hygiene im Sanitärbereich
6. Infektionsschutz in den Pausen
7. Wegeführung, Beschilderung und weitere Hinweise
8. Mittagessen und Ganzttag
9. Meldepflicht
10. Anhänge
 - a) Bestätigung der Einweisung
 - b) Checklisten für verschiedene Personengruppen
 - c) Regeln für Schülerinnen und Schüler
 - d) Corona-Maßnahmen für BesucherInnen
 - e) Schilder
 - f) Linkliste zu Unterrichtsmaterialien und Informationen

0. Vorbemerkungen

Der Corona-Hygieneplan der Gretel-Bergmann-Grundschule Eystrup gilt bis auf weiteres für alle Lehrkräfte und Päd. MitarbeiterInnen, alle Schülerinnen und Schüler (SuS), alle Angestellten des Schulträgers, alle Reinigungskräfte sowie alle weiteren Personen, die sich in der Schule aufhalten. Dabei betreffen manche Punkte nur einzelne Personengruppen.

Die im Hygieneplan beschriebenen Maßnahmen gelten grundsätzlich für das Szenario A (Eingeschränkter Regelbetrieb). Soweit für das Szenario B (Schule im Wechselmodell) zusätzliche oder abweichende Maßnahmen vorgesehen sind, werden diese jeweils am Ende der einzelnen Abschnitte aufgeführt.

„Szenario A beschreibt einen eingeschränkten Regelbetrieb. Um einen weitgehend normalen Unterrichtsbetrieb zu gewährleisten, wird das Abstandsgebot unter den Schülerinnen und Schülern zugunsten eines Kohorten-Prinzips aufgehoben. [...] Wenn es regional wieder zu deutlich erhöhten Infektionszahlen kommen sollte und das örtliche Gesundheitsamt feststellt, dass das regionale Infektionsgeschehen einen eingeschränkten Regelbetrieb [...] nicht mehr zulässt, wird [...] in Szenario B gewechselt, welches eine Kombination aus Präsenzunterricht und Lernen zu Hause vorsieht. [...] Es gilt dann wieder:

- maximal 16 Personen im Präsenzunterricht
- Mindestabstand von 1,5 Metern auch wieder innerhalb der Lerngruppen
- Wechsel von Präsenzunterricht und verpflichtendem ‚Lernen zu Hause‘

[...] Bei lokalen oder landesweiten Schulschließungen bzw. Quarantänemaßnahmen tritt das Szenario C (Quarantäne und Shutdown) in Kraft.“ (Nds. Rahmen-Hygieneplan Corona Schule, S. 5)

Alle in der Schule beruflich tätigen Personen informieren sich über den Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplan (s. Link) sowie über den schuleigenen Corona-Hygieneplan (s. Homepage der Schule). Sie werden in den Plan eingewiesen und bestätigen die Belehrung durch ihre Unterschrift auf einem gesonderten Blatt.

Die Klassenlehrkraft ist verantwortlich dafür, dass mit den SuS ihrer Klasse altersangemessen über die betreffenden Maßnahmen gesprochen wird und dafür, dass die geforderten Maßnahmen geübt werden. Auf die Gefährdung durch Schals, Halstücher oder Bänder bei der Nutzung von Spielplatzgeräten sowie auf Abstands- und Hygieneregeln an Haltestellen muss hingewiesen werden. Die Klassenlehrkraft kann Fachlehrkräfte der Klasse darin einbinden.

1. Zutritt/Schulbesuch und Krankheit(sanzeichen)

- Schule und Schulgelände dürfen nicht betreten:
 - Personen, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurden
 - Personen, die engen Kontakt zu einer positiv getesteten Person hatten und unter häuslicher Quarantäne stehen
 - Personen, die aus einem Coronavirus-Risikogebiet zurückkehren und unter häuslicher Quarantäne stehen
- Der Zutritt für schulfremde Personen (auch Eltern) wird auf ein Minimum begrenzt. Die Kontaktdaten müssen angegeben werden. Der ausgehängten Corona-Maßnahmen (s. Anhang) müssen eingehalten werden.
- Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind dürfen die Schule nicht betreten, den Unterricht nicht besuchen oder dort tätig sein.
- Bei einem banalen Infekt (z.B. nur Schnupfen, Husten) oder bei Vorerkrankungen (z.B. Heuschnupfen, Allergien) kann die Schule besucht werden.




- Bei Infekten mit ausgeprägtem Krankheitswert (z.B. Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur): Nach 2 Tagen ohne Symptome kann die Schule wieder besucht werden (ohne ärztliche Bescheinigung, ohne Testung), wenn kein wissentlicher Kontakt zu einer Person mit bestätigter Covid-19 Erkrankung bekannt ist.
- Bei schweren Symptomen sollte ärztliche Hilfe beansprucht werden:
 - Fieber ab 38,5 °C oder
 - akutem, unerwartetem Infekt bei schlechtem Befinden oder
 - anhaltendem starkem Husten (nicht auf Vorerkrankung zurückzuführen)
 Arzt/Ärztin entscheidet über Wiederzulassung zum Unterricht!
- Wenn während der Unterrichts-/Betreuungszeit Symptome auftreten:
Bei Fieber und ernsthaften Symptomen wird das Kind isoliert, die Erziehungsberechtigten werden informiert und holen das erkrankte Kind sowie Geschwisterkinder ab. Die Betroffenen tragen einen Mund-Nasen-Schutz. Eine ärztliche Abklärung ist nach vorherigem telefonischen Kontakt notwendig. Außerhalb der Praxisöffnungszeit soll die Nummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes 116 117 angerufen werden.




Für Szenario B gilt abweichend:

- Ärztliche Hilfe bereits bei Infekten mit ausgeprägtem Krankheitswert in Anspruch nehmen.
- Bei einem banalen Infekt kann die Schule besucht werden.

2. Persönliche Hygiene

Wichtigste Maßnahmen:

| | |
|---|---|
|  | <p>Abstandsgebot: Außerhalb der Kohorten ist grundsätzlich ein Mindestabstand von 1,5 bis 2 Metern zu anderen Personen einzuhalten. Ausnahmen sind speziell geregelt.</p> <p>Maskenpflicht: In besonders gekennzeichneten Bereichen (z.B. Flure, Treppenhaus, Aula) ist in der Schule eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.</p> |
|  | <p>Händewaschen mit Seife für 20 - 30 Sekunden z. B. nach Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach dem erstmaligen Betreten des Schulgebäudes; vor dem Essen; nach dem Abnehmen eines Mund-Nasen-Schutzes, nach dem Toiletten-Gang.</p> <p>Händedesinfektion, wenn Händewaschen nicht möglich ist oder bei Kontamination mit Körpersekreten. SuS nutzen Handdesinfektion nur als Ausnahme und unter Anwesenheit/ Anleitung einer Betreuungsperson.</p> |
|  | <p>Kontakteinschränkungen: Kontakte sind auf das unbedingt notwendige Maß zu beschränken. Es soll keinen unmittelbaren körperlichen Kontakt geben.</p> <p>Berührungen vermeiden: keine Umarmungen, Bussi-Bussi, Ghetto-Faust und kein Händeschütteln.</p> <p>Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfen möglichst minimieren, z. B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.</p> |

| | |
|---|---|
|  | Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen. |
|  | Nicht in das Gesicht fassen: insbesondere die Schleimhäute nicht berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen. |
|  | Persönliche Gegenstände nicht teilen: z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte. |

Detaillierte Hinweise zu den obigen Maßnahmen s. *Niedersächsischer Rahmen-Hygieneplan Corona Schule* vom 05.08.2020, S. 10 – 12.

Weitere Maßnahmen:

- Beim Haupteingang geben Besucher ihre Kontaktdaten ab (mit Namen, Telefonnummer und Zeitpunkt des Betretens/Verlassens). Wird dazu der ausgelegte Stift genutzt, muss dieser mit einem bereitliegenden Tuch desinfiziert werden.
- Vor Betreten des Sekretariats desinfizieren Besucher ihre Hände mit einer bereitstehenden Handdesinfektion.

Für Szenario B gilt abweichend:

Das Abstandsgebot ist wieder überall zu beachten, also auch im Klassenraum.

3. Abstandsgebot und Kohorten

Um einen weitgehend normalen Unterrichtsbetrieb zu gewährleisten, wird das Abstandsgebot unter den SuS zugunsten eines Kohorten-Prinzips aufgehoben. Zu Personen der anderen festgelegten Kohorten soll ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.

Lehrkräfte sowie pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (PM) agieren grundsätzlich kohortenübergreifend, da sie zwangsläufig in mehreren Kohorten eingesetzt werden müssen. Daher ist der o. a. Personenkreis angehalten, das Abstandsgebot untereinander und zu ihren SuS einzuhalten.

Als Kohorte wird an unserer Schule definiert:

- eine Klasse während des Pflichtunterrichts
- ein Jahrgang während der Betreuung im Rahmen der VGS
- Jg. 1/2 bzw. 3/4 im offenen Ganztage

Für Szenario B gilt abweichend:

Das Abstandsgebot von mindestens 1,5 Metern ist zwischen allen Personen, die nicht zum eigenen Hausstand gehören, generell zu beachten. Das Kohorten-Prinzip wird ausgesetzt. SuS werden umschichtig in geteilten Lerngruppen unterrichtet (Wechsel zwischen Präsenzunterricht und Lernen zu Hause). Eine Gruppe darf höchstens 16 Personen (inkl. LK, Schulbegleitung etc. umfassen).

Für Szenario A und B gilt: SuS mit Schulbegleitung sind als eine Einheit (als Tandem) aus zwei Personen anzusehen, die untereinander, soweit dies in dem Unterstützungsbedarf begründet ist, von der Abstandspflicht befreit sind.

4. Raumhygiene: Klassenräume, Fachräume, Aufenthaltsräume, Verwaltungsräume, Lehrerzimmer und Flure

- Glastüren in den Fluren der genutzten Gebäudeteile stehen offen und sind festgestellt (Hausmeister).
- Türen zu Unterrichtsräumen bleiben möglichst offen. Abweichungen können sich durch die Heizsituation während der kälteren Jahreszeiten ergeben.
- Raum wird mindestens alle 45 Minuten durch Stoßlüftung gelüftet (3 - 10 Min.). (Tür dazu ggf. schließen.)
- Der Hausmeister überprüft täglich in den genutzten Räumen Seifen- und Papiertuchspender und füllt diese auf. Funktion der Armaturen wird ebenfalls täglich geprüft.
- Reinigung erfolgt nach DIN 77400 (Reinigungsdienstleitungen Schulgebäude – Anforderungen an die Reinigung). Hausmeister weist die Reinigungskräfte darin nochmals ein. Hausmeister sorgt über die Reinigungskräfte für eine tägliche gründliche Reinigung mit entsprechenden Reinigungsmitteln folgender Bereiche/Gegenstände in den jeweils genutzten Räumen/Gebäudebereichen:
 - alle Tischflächen
 - Türklinken und Griffe (z. B. an Schubladen- und Fenstern) sowie der häufig angefassten Bereiche der Tür
 - Treppen- und Handläufe
 - Lichtschalter
 - Telefone, Kopierer
 - alle sonstigen Griffbereiche
- Bei Computermäusen und Tastaturen (auch Touchscreens) achtet die Lehrkraft darauf, dass sie nach der Benutzung gereinigt werden. Der Hausmeister stellt dafür Reinigungstücher bereit.
- Desinfektionsmittel sind sicher vor Kindern aufzubewahren.
- Handdesinfektion darf nicht für Flächen benutzt werden (Entflammbarkeit).

Für Szenario B gilt abweichend:

Tische werden vom Hausmeister (nach Absprache mit Klassenlehrkraft) einzeln gestellt, sodass ein Sitzabstand von mindestens 1,50 Metern eingehalten wird. Bodenmarkierungen werden angebracht. SuS sitzen nach einer festen und dokumentierten Sitzordnung.

5. Hygiene im Sanitärbereich

- Während des Pflichtunterrichts ist nur der Toilettenzugang in der Aula ist geöffnet. Hinweisschild am Eingang (je ein Kind in Jungen- und Mädchentoilette) sowie Abstandsmarkierungen regeln den Zugang.
- Der Hausmeister sorgt dafür, dass täglich alle Toilettenräume überprüft werden, damit zu jeder Zeit die Flüssigseifenspender/Einmalhandtuchspender aufgefüllt sind und funktionieren sowie die Toiletten funktionstüchtig sind und den Hygieneanforderungen entsprechen.
- Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken und Fußböden sind täglich zu reinigen. (Anweisung und Überprüfung durch Hausmeister)
- Bei Verschmutzungen mit Fäkalien, Blut oder Erbrochenem ist nach Entfernung der Kontamination mit einem mit Desinfektionsmittel getränkten Einmaltuch eine

prophylaktische Scheuer-Wisch-Desinfektion erforderlich. Dabei sind Arbeitsgummihandschuhe zu tragen. (Zuständigkeit: Hausmeister oder Reinigungspersonal)

6. Infektionsschutz in den Pausen

- Die SuS frühstücken im Klassenraum, Essen und Getränke dürfen nicht mit auf den Schulhof genommen werden.
- In den Pausen gehen die SuS nicht zur Toilette.
- Die Wegeführung ist zu beachten und auf den Wegen ist eine Maske zu tragen.
- Die SuS tragen während der Pause eine Maske und halten möglichst einen Abstand zueinander. Beim ersten Klingeln gehen die SuS langsam und mit Abstand in ihren Klassenraum.
- Jeder Doppeljahrgang (also Jg. 1/2 und Jg. 3/4) hat auf dem Schulhof einen festgelegten Bereich. Die Bereiche sind durch Flatterband abgetrennt.
- Pausenbereiche:

| | | |
|-------------|--|--|
| 1. Hofpause | Jahrgänge 1 und 2: große Geräte, Zugang durch Pforte | Jahrgänge 3 und 4: Rasen- und Basketballplatz mit Kleingeräten; Weg am Gebäude nehmen |
| 2. Hofpause | Jahrgänge 1 und 2: Rasen- und Basketballplatz mit Kleingeräten; Weg am Gebäude nehmen | Jahrgänge 3 und 4: große Geräte, Zugang durch Pforte |

- Die Spielgeräte werden täglich desinfiziert.

Für Szenario B gilt abweichend:

- Zu den Stunden und Pausen wird nicht geklingelt.
- Die Gruppen der Notbetreuung haben ihre Hofpause außerhalb der Pausenzeiten der Klassen.
- Pausenzeiten sind am Standort Eystrup versetzt:

| | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| <u>Klassen 4a/3a/2a</u> | <u>Klassen 4b/3b/2b/2c</u> |
| 1. Hofpause: 09.05 – 09.25 Uhr | 1. Hofpause: 09.15 – 09.35 Uhr |
| 2. Hofpause: 11.00 – 11.15 Uhr | 2. Hofpause: 11.10 – 11.25 Uhr |

- Die Lehrkraft der 2. /4. Stunde schickt SuS entsprechend des obigen Zeitplans einzeln und mit Abstand nach draußen
- Die Pausenaufsichten schicken um 9.25 Uhr die SuS der Klassen a) und um 9.35 Uhr die SuS der Klassen b) einzeln und mit Abstand zurück in den Klassenraum (1. Hofpause)
- Die Pausenaufsichten schicken um 11.15 Uhr die SuS der Klassen a) und um 11.25 Uhr die SuS der Klassen b) einzeln und mit Abstand zurück in den Klassenraum (2. Hofpause)
- Die Lehrkräfte sind zur 3. Stunde ab 09.25 Uhr und zur 5. Stunde ab 11.15 Uhr im Klassenraum der Klassen a). Bei den Klassen b) sind sie um 09.35 bzw. um 11.25 Uhr im Klassenraum.

| <u>Klassen 1a und 1b</u> | |
|--------------------------|-----------------|
| 08.30 – 09.15 Uhr | Unterricht |
| 09.20 – 10.05 Uhr | Unterricht |
| 10.05 – 10.40 Uhr | Hofpause |
| 10.40 – 11.25 Uhr | Unterricht |
| 11.30 – 12.15 Uhr | Unterricht |

- Alle Pausenaufsichten auf dem Schulhof werden von Päd. MitarbeiterInnen übernommen.

- **Pausenbereiche:**

| | | |
|-------------------|--|--|
| 1. Hofpause Pause | 4a/3a/2a: große Geräte, Zugang durch Pforte | 4b/3b/2b: Rasen- und Basketballplatz mit Kleingeräten; Weg am Gebäude nehmen |
| 2. Hofpause | 4a/3a/2a: Rasen- und Basketballplatz mit Kleingeräten; Weg am Gebäude nehmen | 4b/3b/2b: große Geräte, Zugang durch Pforte |

- Die Pausenbereiche für die Klassen 1a und 1b wechseln täglich.

Außenstelle Hassel: Schulhof in beiden Pausen

- Pausenbereiche für Lehrkräfte, die keinen Unterricht erteilen/keine Aufsicht führen: Lehrerzimmer, Arbeitsraum für Lehrkräfte, Klassenraum. Kann der Abstand von 1,5 Metern in Ausnahmefällen nicht eingehalten werden, sollte ein Schutz getragen werden.

7. Wegeführung, Beschilderung und weitere Hinweise¹

- Hausmeister richtet die Beschilderung und die Wegeführung wie folgt ein:
 - Garderobenbereich wird jeweils durch ein Flatterband abgesperrt.
 - Abstandsmarkierungen auf dem Boden vor dem Toilettenbereich, vor dem Klassenraum, vor dem Sekretariat, beim Eingang, an der Bushaltestelle
 - ‚Sperrbereich‘ beim Gebäudeeingang
 - Abteilen der Gänge auf den Fluren durch Kennzeichnen des Rechtsverkehrs (Klebefüße und Stopp-Schild)
 - Schild ‚Richtig Hände waschen‘ an allen genutzten Waschbecken
 - Schild vor dem Toilettenbereich der SuS
 - Schild ‚Mund-Nasen-Schutz tragen‘ vor jedem Klassenraum und an der Bushaltestelle
 - Abteilen des Sprechbereichs im Sekretariat
 - Abstandsschild an Bushaltestelle
- Im engen Gang vor den Klassenräumen geht jeweils nur eine Person.
- Außerhalb des Klassenraums muss im Gebäude ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
- Kein Aushang des V-Plans in der Aula.
- Bei Ankunft der SuS:
 - eine Lehrkraft als Busaufsicht ab 7.10 Uhr (schickt die SuS einzeln zum Klassenraum)
 - zunächst eine Aufsicht am Haupteingang

¹ Die Wegeführung bezieht sich auf die Gegebenheiten am Standort Eystrup. Die für die Außenstelle Hassel relevanten Punkte gelten dort ebenfalls.

- je eine Lehrkraft pro Jahrgang ist um 7.15 Uhr im Flur und in den Klassenräumen
- alle SuS gehen direkt und unter Wahrung des Mindestabstands auf ihren Platz im Klassenraum
- bei der Ankunft zur 2. Std. achtet eine Aufsicht auf den Fluren vor Jg. 2 und Jg. 1 auf das Einhalten der Regeln (Päd. Mitarb., FSJ/FÖJ)
- SuS hängen ihre Jacke über den Stuhl und behalten die Straßenschuhe an (nach Ankunft, nach Hofpause)
- SuS waschen sich nacheinander gründlich ihre Hände
- Außentüren sind während der Unterrichtszeit abgeschlossen, die Fluchtwegmöglichkeit ist aber gegeben.
- Bei Unterrichtsschluss der SuS:
 - Lehrkraft schickt zuerst die SuS einzeln los, die am GT teilnehmen, danach die Fahrschüler und zuletzt diejenigen, die auf anderem Weg nach Hause kommen
- SuS verlassen immer direkt das Schulgebäude und -gelände und achten auf den Mindestabstand
- Eltern, die mit dem Pkw bringen oder abholen, parken auf dem Parkplatz in der Schulstraße (Kind nicht zum Eingang begleiten!)
- Eltern, die zu Fuß bringen oder abholen, warten draußen an den Markierungen.
- Eltern, die mit dem Fahrrad bringen oder abholen, warten am Fahrradständer.
- Erkrankte SuS müssen von den Erziehungsberechtigten telefonisch im Sekretariat (04254-8020990) oder per Mail (info.gseystrup@hoya-weser.de) krank gemeldet werden.
- Kommunikation zwischen Erziehungsberechtigten und Schulleitung/Lehrkräften/Sekretariat erfolgt – von Ausnahmen abgesehen - per Telefon oder Mail.
- Der Zutritt für Eltern und Besucher wird auf ein notwendiges Minimum beschränkt. Der Zutritt erfolgt nur nach Anmeldung sowie nach Eintrag der Kontaktdaten in die Liste am Haupteingang. Ein Mund-Nasen-Schutz ist zu tragen und der Mindestabstands (1,5 m) muss eingehalten werden.

Für Szenario B gilt abweichend:

Die Klingel ist ausgeschaltet, maßgeblich ist die Zeit laut Funkuhr.

8. Mittagessen und Ganzttag

- SuS legen ihre Wege einzeln und mit Abstand zurück; sie tragen auf ihren Wegen immer eine Alltagsmaske
- Für Jg. 1 und 2: Anmeldung ab 12.00 Uhr in der Aula (vor dem Sekretariat), Händewaschen im Toilettenraum (nur je 3 Jungen, 3 Mädchen; Aufsicht Marvin), danach über den Ausgang zum Hof zur Garderobe vor der Mensa und zur Essensausgabe (Aufsicht Fr. Röpe/Fr. Graf); um 12.40 Uhr werden SuS im Abstand auf den Schulhof bzw. bei schlechtem Wetter durch den Eingang zur großen Halle zum Freispiel geschickt, ab 13.05 Uhr werden SuS einzeln und mit Abstand zum Klassenraum geschickt
- Für Jg. 3 und 4: Anmeldung ab 12.10 Uhr in der Aula (vor der Bühne; Brotdosen werden dort abgelegt), anschließend durch den Eingang zur kleinen Sporthalle auf den Schulhof zum Freispiel; ab 12.40 Uhr über den Eingang zur kleinen Sporthalle und durch die Aula zum Händewaschen im Toilettenraum (nur je 3 Jungen, 3 Mädchen; Aufsicht Bennett); danach

über den Ausgang zum Hof zur Garderobe vor der Mensa und zur Essensausgabe (Aufsicht Fr. Röpe/Fr. Graf); ab 13.10 Uhr werden SuS einzeln und mit Abstand zum Klassenraum geschickt

- Eigener Essbereich für jede Klasse in der Mensa; Maske wird nur am Sitzplatz in der Mensa zum Essen abgenommen
- Abwischen der Tische (Fr. Röpe/Fr. Graf oder Marvin) bevor die nächste Kohorte die Mensa betritt; Klassenschilder ändern
- Bei schlechtem Wetter: Freispiel in beiden Sporthallen (gründliches Lüften, Türen geöffnet); Angebote zum Malen oder Lesen werden vorbereitet
- Beim Nutzen der Sporthalle: jeweils gültige Vorgaben für den Sportunterricht beachten!
- HA-Betreuung: festgelegten Sitzplatz in der Klasse einnehmen, Hände waschen, HA erledigen
- Um 13.55 Uhr: FahrschülerInnen werden einzeln nach draußen geschickt, danach die weiteren SuS, die den Ganzttag beenden; am Schluss AG-SchülerInnen zum festgelegten AG-Raum schicken
- Busaufsicht ab 13.55 durch eine LK der HA-Betreuung. Am Schluss werden die AG-SchülerInnen zu ihrem festgelegten AG-Raum geschickt. Dort waschen sie sich zunächst gründlich die Hände.
- AG ab 14.00 Uhr beginnt mit dem Händewaschen im AG-Raum; um 15.25 Uhr werden zunächst die FahrschülerInnen einzeln nach draußen geschickt
- Busaufsicht um 15.30 Uhr durch eine PM und einen Freiwilligendienstleistenden; weitere PM sorgt mit einem Freiwilligendienstleistenden dafür, dass die anderen SuS das Schulgebäude auf direktem Weg und im Abstand verlassen

9. Meldepflicht

Das Auftreten einer Infektion mit dem Coronavirus bei SuS sowie bei an der Schule beschäftigten Personen ist der Schulleitung mitzuteilen. Ein Verdachtsfall ist begründet bei Covid-19 Symptomen und/oder dem Verlust von Geruchs-/Geschmackssinn UND Kontakt mit einem bestätigten Fall.

Ein Infektionsfall sowie ein begründeter Verdachtsfall sind meldepflichtig durch die Schulleitung.

10. Anhänge

a) Bestätigung der Einweisung

Name: _____

Hiermit bestätige ich,

- dass ich in den aktuellen Corona-Hygieneplan der Gretel-Bergmann-Grundschule Eystrup www.schule-eystrup.de eingewiesen wurde,
- dass ich auf die Gültigkeit des Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplans Corona Schule vom 05.08.2020 <https://www.arbeitsschutz-schulen-nds.de/?id=2357> hingewiesen wurde.

Eystrup, den _____

Unterschrift Belehrte/r

Unterschrift Schulleitung

b) Checkliste für Lehrkräfte/Päd. MitarbeiterInnen:

Die notwendigen Hygienemaßnahmen erfordern Zeit! Diese muss weiterhin eingeplant werden!

- Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen nicht in der Schule tätig sein.
- Bei einem banalen Infekt (z.B. nur Schnupfen, Husten) oder bei Vorerkrankungen (z.B. Heuschnupfen, Allergien) kann die Schule besucht werden.
- Bei Infekten mit ausgeprägtem Krankheitswert (z.B. Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur): Nach 2 Tagen ohne Symptome kann die Schule wieder besucht werden (ohne ärztliche Bescheinigung, ohne Testung), wenn kein wissentlicher Kontakt zu einer Person mit bestätigter Covid-19 Erkrankung bekannt ist.
- Bei schweren Symptomen sollte ärztliche Hilfe beansprucht werden:
 - Fieber ab 38,5 °C oder
 - akutem, unerwartetem Infekt bei schlechtem Befinden oder
 - anhaltendem starkem Husten (nicht auf Vorerkrankung zurückzuführen)Arzt/Ärztin entscheidet über Wiederzulassung zum Unterricht!
- Hinweise zum Schutz von Beschäftigten mit besonderen Risiken s. Nieders. Rahmen-Hygieneplan, S. 28f
- Abstand von 1,50 m möglichst immer einhalten. Im Gebäude außerhalb von Unterrichts- und Verwaltungsräumen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Persönliche Gegenstände (wie Stifte) nicht mit anderen Personen teilen.
- Sitzplan schreiben, auf den Lehrertisch kleben, im Klassenordner abheften.
- Ort für Klassenbuch im Klassenraum festlegen, allen Lehrkräften der Klasse mitteilen (Klassenbuch wird nicht ins Sekretariat gebracht).
- Handdesinfektion im abgeschlossenen Schreibtisch/Schrank kindersicher verwahren.
- Eine Lehrkraft pro Jahrgang/Schulflur führt Innenaufsicht ab 7.15 Uhr.
- Tür steht möglichst offen (Stuhl).
- SuS setzen sich morgens bei Ankunft und nach Hofpausen auf ihren Platz, hängen die Jacke über den Stuhl und waschen sich einzeln gründlich die Hände.
- Während des Unterrichts SuS einzeln zur Toilette schicken.
- Raum mindestens alle 45 Minuten durch Stoßlüftung lüften, Tür dazu schließen.
- Bei Fachraumnutzung: Lehrkraft schickt SuS aus dem Klassenraum einzeln los, SuS setzen sich im Fachraum auf einen freien Platz und warten.
- Pausenregelung beachten; Klassenlehrkräfte besprechen sie mit ihrer Klasse.
- Rechtzeitig vor Schulschluss Unterricht beenden; Lehrkraft schickt zuerst die SuS einzeln los, die am GT teilnehmen, danach die FahrschülerInnen und zuletzt diejenigen, die auf anderem Weg nach Hause kommen
- Hygienemaßnahmen altersgerecht, materialgestützt und wiederholt besprechen und im Klassenbuch vermerken (Klassenlehrkraft trifft Absprachen mit Fachlehrkräften): ‚Corona? Nein danke!‘, ‚Richtiges und gründliches Händewaschen‘ (Handdesinfektion nur als Ausnahme und unter Aufsicht), Distanzregeln und Sitzordnung, Wegeführung im Gebäude, Pausenregelung, Toilettengänge, Tragen eines MNS). Achtung: Gefährdung durch Schals,

Halstücher oder Bänder beim Spielen und Abstands- und Hygieneregeln an Haltestellen thematisieren.

- Fehlende SuS nachbelehren.
- Bei Computermäusen und Tastaturen (auch Touchscreens) darauf achten, dass sie nach der Benutzung gereinigt werden (Reinigungstücher liegen im LZ, im Sekretariat, im Medienraum, im Computerraum, im Musikraum).
- Gänge der SuS ins Sekretariat vermeiden.
- Busaufsicht morgens beginnt um 7.10 Uhr, Busaufsicht mittags beginnt um 12.10 Uhr.
- Die Nutzung der Corona-Warn-App wird empfohlen.
- Sportunterricht: Nach der gemeinsamen Nutzung von Sportgeräten, die mit den Händen berührt werden, sind am Ende des Unterrichts die Hände gründlich zu waschen. Sport mit Körperkontakt bleibt weiterhin untersagt. Lüftungsmaßnahmen zum Luftaustausch sind zu beachten.
- Musikunterricht und Chor: Chorsingen darf im Raum nicht stattfinden, aber ist draußen unter Einhaltung eines Abstands von 2 Metern zulässig. Beim Spielen von Blasinstrumenten sind spezielle Hinweise zu beachten. Beim Spielen anderer Instrumenten gelten die allgemeinen Hygieneregeln.
- SuS, die einer Risikogruppe angehören, haben wieder regelmäßig am Unterricht in der Schule teilzunehmen. SuS, die mit Angehörigen einer Risikogruppe im gemeinsamen Haushalt leben, können ebenfalls am Präsenzunterricht teilnehmen. Die ausschließliche Teilnahme am Lernen zu Hause ist nur nach Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung möglich, auch in Szenario B. (Muster f. Bescheinigung s. Niedersächsische Rahmen-Hygieneplan Corona Schule, S. 31).

Für Szenario B gilt abweichend:

- Klasse kriterienbasiert in zwei Gruppen einteilen (gleichmäßige Verteilung der Fahrschüler (Bezugsgröße ist der Jahrgang), Jungen – Mädchen, Leistungsstand).
- Gruppeneinteilung den Eltern mitteilen, im Klassenordner abheften und ins Klassenbuch legen.
- Mit Hausmeister absprechen, wie Tische stehen sollen.
- Gruppen-Sitzplan schreiben und dokumentieren.
- Sportunterricht: Sport im Freien ist zu bevorzugen. Gruppenansammlungen und Warteschlangen sind zu vermeiden. Ein Mindestabstand von 1,5 Metern muss überall und zu jeder Zeit eingehalten bleiben (im Unterricht 2 Meter!). Sportgeräte sollen personenbezogen genutzt werden. Sportartenspezifische Hinweise beachten (s. Rahmenplan, S. 24f)

Checkliste für Sekretärin und Freiwilligendienstleistende

- Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen nicht in der Schule tätig sein.
- Bei einem banalen Infekt (z.B. nur Schnupfen, Husten) oder bei Vorerkrankungen (z.B. Heuschnupfen, Allergien) kann die Schule besucht werden.
- Bei Infekten mit ausgeprägtem Krankheitswert (z.B. Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur): Nach 2 Tagen ohne Symptome kann die Schule wieder besucht werden (ohne ärztliche Bescheinigung, ohne Testung), wenn kein wesentlicher Kontakt zu einer Person mit bestätigter Covid-19 Erkrankung bekannt ist.
- Bei schweren Symptomen sollte ärztliche Hilfe beansprucht werden:
 - Fieber ab 38,5 °C oder
 - akutem, unerwartetem Infekt bei schlechtem Befinden oder
 - anhaltendem starkem Husten (nicht auf Vorerkrankung zurückzuführen)Arzt/Ärztin entscheidet über Wiederezulassung zur Schule!
- Mindestens 1,50 m Abstand zu Personen halten in allen Bereichen (Unterrichtsräume, Flure, Außenbereich, Verwaltung, Lehrerzimmer, Teeküche).
- Im Gebäude außerhalb von Unterrichts- und Verwaltungsräumen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Gründliche Handhygiene beachten.
- Persönliche Gegenstände (wie Stifte) nicht mit anderen Personen teilen.
- Besucherliste täglich auf dem Stehtisch im Eingangsbereich auslegen, später abheften, drei Wochen lang aufbewahren, danach vernichten. (Sekretärin).
- Ablage der Sitzordnung im Klassenordner überprüfen (Sekretärin).
- Ankunft der SuS: Aufsicht beim Eingang durch FSJ/FÖJ, Haupteingang nach Unterrichtsbeginn abschließen.
- Aufsicht durch FSJ/FÖJ zur 2. Std. (Bus und Flurbereich Kl. 2 und 1)
- Hofaufsichten unterstützen (FSJ/FÖJ)
- Um 12.15: Aufsicht beim Ausgang durch FSJ/FÖJ, Haupteingang danach abschließen.; danach Aufsicht in der Mensa bzw. im Toilettenbereich/auf dem Schulhof.
- Die Nutzung der Corona-Warn-App wird empfohlen.

Bei Szenario B:

Hofpause: Aufsicht unterstützen durch FSJ/FÖJ (09.05 – 09.25 Uhr, 10.05 – 10.40 Uhr, 11.00 – 11.30 Uhr).

Checkliste für Personal beim Mittagessen

- Die Hauswirtschafterin beachtet die Corona-Maßnahmen zur persönlichen Hygiene und achtet auf die genaue Einhaltung der allgemeinen Reinigungs- und Hygienepläne für Küche und Mensa.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Essensausgabe haben während der Arbeit eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Sie achten auf eine sorgfältige Handhygiene.
- Die Päd. MitarbeiterInnen tragen in der Mensa eine Mund-Nasenbedeckung.
- Die Päd. MitarbeiterInnen achten darauf, dass
 - SuS bei der Anmeldung und auf ihren Wegen Abstand halten
 - SuS nach dem Händewaschen im Toilettenbereich einzeln eintreten
 - SuS den Abstand bei der Ausgabe einhalten
 - SuS sich einen Platz am Tisch ihrer Klasse suchen
 - SuS beim Essen am Platz bleiben
 - SuS einzeln, mit Maske und mit Abstand zum Freispiel/zum HA-Raum gehen
- Die Aufsichtspersonen wischen die Tische vor dem Eintritt der nächsten Kohorte (Doppeljahrgang) mit einem tensidhaltigen REinigungsmittel ab.

Checkliste für den Hausmeister

- Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen nicht in der Schule tätig sein.
- Bei einem banalen Infekt (z.B. nur Schnupfen, Husten) oder bei Vorerkrankungen (z.B. Heuschnupfen, Allergien) kann die Schule besucht werden.
- Bei Infekten mit ausgeprägtem Krankheitswert (z.B. Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur): Nach 2 Tagen ohne Symptome kann die Schule wieder besucht werden (ohne ärztliche Bescheinigung, ohne Testung), wenn kein wissentlicher Kontakt zu einer Person mit bestätigter Covid-19 Erkrankung bekannt ist.
- Bei schweren Symptomen sollte ärztliche Hilfe beansprucht werden:
 - Fieber ab 38,5 °C oder
 - akutem, unerwartetem Infekt bei schlechtem Befinden oder
 - anhaltendem starkem Husten (nicht auf Vorerkrankung zurückzuführen)Arzt/Ärztin entscheidet über Wiedermöglichkeit zur Schule!
- Immer mindestens 1,50 m Abstand zu Personen halten in allen Bereichen.
- Im Gebäude außerhalb von Unterrichts-, Verwaltungs- und Hausmeisterräumen einen Mund-Nasen-Schutz tragen solange Schulbetrieb herrscht.
- Gründliche Handhygiene beachten.
- Persönliche Gegenstände (wie Stifte) nicht mit anderen Personen teilen.
- Glastüren in den Fluren der genutzten Gebäudeteile öffnen und feststellen.
- Stehtisch zum Eingang stellen mit Desinfektionstüchern und Abfallbehälter, regelmäßig überprüfen.
- Ständer mit Desinfektionsmittel im Verwaltungsbereich aufstellen, regelmäßig überprüfen.
- Wegführung, Schilder, Abstandsmarkierungen etc. anbringen/regelmäßig überprüfen.
- Erneute Einweisung der Reinigungskräfte in Reinigung nach DIN 77400 (Reinigungsdienstleitungen Schulgebäude – Anforderungen an die Reinigung).
- Tägliche gründliche Reinigung mit entsprechenden Reinigungsmitteln folgender Bereiche/Gegenstände in den jeweils genutzten Räumen/Gebäudebereichen anweisen und überprüfen:
 - alle Tische
 - Türklinken und Griffe (z. B. an Schubladen- und Fenstern) sowie der häufig angefassten Bereiche der Tür
 - Treppen- und Handläufe
 - Lichtschalter
 - Telefone, Kopierer
 - alle sonstigen Griffbereiche
- Anweisung und Überprüfung der täglichen Reinigung von Toilettensitzen, Armaturen, Waschbecken und Fußböden.
- Bei Verschmutzungen mit Fäkalien, Blut oder Erbrochenem nach Entfernung der Kontamination mit einem mit Desinfektionsmittel getränkten Einmaltuch eine prophylaktische Scheuer-Wisch-Desinfektion durchführen bzw. durchführen lassen; dabei sind Arbeitsgummihandschuhe zu tragen.
- Täglich Seifen- und Papiertuchspender in den genutzten Räumen überprüfen lassen.

Corona-Hygieneplan Gretel-Bergmann-Grundschule Eystrup

Stand: 26.08.2020

- Täglich alle Toilettenräume überprüfen: Flüssigseifenspender, Einmalhandtuchspender, Funktionstüchtigkeit von Toiletten und Waschbecken/Armaturen, Erfüllen der Hygieneanforderungen.
- Reinigungstücher für Computer, Tastaturen (auch Touchscreens) bereitlegen und Vorrat überprüfen: Lehrerzimmer, Medienraum, Computerraum, Sekretariat, Musikraum.
- Die Nutzung der Corona-Warn-App wird empfohlen.

Bei Szenario B:

- Tische nach Absprache mit Klassenlehrkräften einzeln stellen (Sitzabstand von mindestens 1,50 Metern beachten).

Checkliste für das Reinigungspersonal

- Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen nicht in der Schule tätig sein.
- Bei einem banalen Infekt (z.B. nur Schnupfen, Husten) oder bei Vorerkrankungen (z.B. Heuschnupfen, Allergien) kann die Schule besucht werden.
- Bei Infekten mit ausgeprägtem Krankheitswert (z.B. Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur): Nach 2 Tagen ohne Symptome kann die Schule wieder besucht werden (ohne ärztliche Bescheinigung, ohne Testung), wenn kein wesentlicher Kontakt zu einer Person mit bestätigter Covid-19 Erkrankung bekannt ist.
- Bei schweren Symptomen sollte ärztliche Hilfe beansprucht werden:
 - Fieber ab 38,5 °C oder
 - akutem, unerwartetem Infekt bei schlechtem Befinden oder
 - anhaltendem starkem Husten (nicht auf Vorerkrankung zurückzuführen)Arzt/Ärztin entscheidet über Wiederzulassung zur Schule!
- Immer mindestens 1,50 m Abstand zu Personen halten in allen Bereichen
- Im Gebäude außerhalb von Unterrichts-, Verwaltungs- und Hausmeisterräumen einen Mund-Nasen-Schutz tragen solange Schulbetrieb herrscht.
- Gründliche Handhygiene beachten
- Persönliche Gegenstände (wie Stifte) nicht mit anderen Personen teilen
- Reinigung erfolgt nach DIN 77400 (Reinigungsdienstleitungen Schulgebäude – Anforderungen an die Reinigung).
- Tägliche gründliche Reinigung mit entsprechenden Reinigungsmitteln folgender Bereiche/Gegenstände in den jeweils genutzten Räumen/Gebäudebereichen:
 - alle Tischflächen
 - Türklinken und Griffe (z. B. an Schubladen- und Fenstern) sowie der häufig angefassten Bereiche der Tür
 - Treppen- und Handläufe
 - Lichtschalter
 - Telefone, Kopierer
 - alle sonstigen Griffbereiche
- Tägliche Reinigung der Toilettenbereiche nach Anweisung durch den Hausmeister.
- Bei Verschmutzungen mit Fäkalien, Blut oder Erbrochenem nach Entfernung der Kontamination mit einem mit Desinfektionsmittel getränkten Einmaltuch eine prophylaktische Scheuer-Wisch-Desinfektion durchführen bzw. durchführen lassen; dabei sind Arbeitsgummihandschuhe zu tragen.
- Die Nutzung der Corona-Warn-App wird empfohlen.

c) Regeln für Schülerinnen und Schüler



Liebe Schülerinnen und Schüler,

nach den Sommerferien darf der Unterricht wieder mit der gesamten Klasse stattfinden. Aber alle müssen weiterhin Corona-Regeln beachten, damit wir gesund bleiben:

- Auf den Fluren, im Treppenhaus, im Toilettenbereich, in der Aula, während der Hofpausen und auf dem Weg zur Mensa trage ich einen Mund-Nasen-Schutz.
- Ich achte IMMER auf den Abstand zu den Kindern, die nicht in meiner Klasse sind, zur Lehrerin und allen anderen Erwachsenen.
- Ich achte auf die gekennzeichneten Wege und auf die Schilder. Im engen Gang vor den Klassenräumen darf nur jeweils eine Person gehen.
- Geöffnete Türen lasse ich offen. Tische darf ich nicht verschieben.
- Ich komme durch den festgelegten Eingang rein und gehe sofort zu meinem Platz im Klassenraum. Ich hänge meine Jacke über den Stuhl. Wenn das Waschbecken frei ist, wasche ich mir gründlich die Hände.
- In der Klasse gibt es eine feste Sitzordnung. Ich halte mich an meinem Platz auf.
- Ich gebe keine Materialien und kein Essen an andere Kinder. Wenn ich Geburtstag habe, darf ich leider nichts ausgeben.
- Ich achte auf die Pausenregeln. In den Fünf-Minuten-Pausen bleibe ich an meinem Platz, ich gehe NICHT zur Toilette. Auf dem Hof darf ich in einem bestimmten Bereich spielen, ich achte aber auf den Abstand. Nach der Hofpause warte ich auf meinem Platz, bis ich mir im Klassenraum gründlich die Hände waschen kann.
- Ich achte auf die Regeln für Toilettengänge und höre auf die Aufsicht.
- Nach Unterrichtschluss gehe ich erst, wenn die Lehrerin mich dazu auffordert. Ich gehe zügig und auf direktem Weg. Ich halte immer den Abstand ein.
- Vor dem Mittagessen wasche ich mir im Toilettenraum gründlich die Hände. In der Mensa achte ich möglichst auf Abstände. Ich bleibe an meinem Platz und esse in Ruhe.
- Ich gehe ruhig (Abstand einhalten, Maske tragen) zum Hausaufgabenraum und zum AG-Raum.

Wenn wir uns weiter Mühe mit den vielen Regeln geben und uns gegenseitig helfen, kommen wir sicher gut durch die nächste Zeit!

Viele Grüße von

euren Lehrerinnen



d) **Corona-Maßnahmen für BesucherInnen** (Aushang an den Eingängen und Hinweis auf Homepage)



BesucherInnen haben die folgenden Corona-Maßnahmen zu beachten:

- Melden Sie Ihren Besuch an (telefonisch unter 04254-8020990 oder durch Klopfen ans Fenster des Sekretariats).
- Nutzen Sie ausschließlich den Haupteingang von der Schulstraße aus.
- Tragen Sie beim Betreten einen Mund-Nasen-Schutz.
- Geben Sie Ihre Kontaktdaten auf dem ausgelegten Formular an.
- Desinfizieren Sie Ihre Hände.
- Halten Sie immer einen Mindestabstand von 1,5 Metern ein.

Achtung! Schule und Schulgelände dürfen **nicht betreten**:

- Personen, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurden
- Personen, die engen Kontakt zu einer positiv getesteten Person hatten und unter häuslicher Quarantäne stehen
- Personen, die aus einem Coronavirus-Risikogebiet zurückkehren und unter häuslicher Quarantäne stehen
- Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind.

e) Schilder

Schild an jedem Waschbecken:



© Silke Adam Stiftung Drachensee –
METACOM Symbole © Annette Kitzinger

Nicht vergessen: Hände waschen!

Richtig Hände waschen geht so:



Nass machen



Überall einseifen



Gründlich!
Zeit lassen!



Gut abspülen



Abtrocknen

Schild zur Abstandswahrung (Aushang)



2 Meter

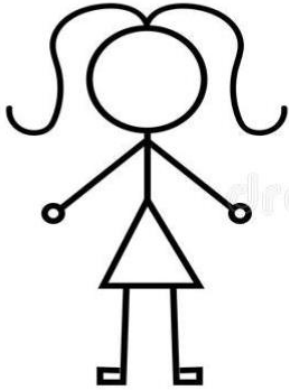


wir halten

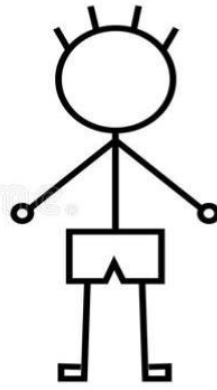
ABSTAND!

Schild für Toilettenbereich

Immer nur ein Mädchen!



Immer nur ein Junge!



Schild für Mund-Nasen-Schutz



f) Linkliste zu Unterrichtsmaterialien und Informationen

11 Videos der Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung unter:

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLRsi8mtTLFAyJaujkSHyH9NqZbgm3fcvy>

http://www.drachensee.de/fileadmin/user_upload/drachensee/News/Corona/Infektionsschutz_Metacom.pdf

http://www.drachensee.de/fileadmin/user_upload/drachensee/News/Corona/Infektionsschutz_Metacom_Arbeitsblaetter.pdf

<https://service.bzga.de/pdf.php?id=c7c8e6acbe16b63059de0e2d6fb89b44>

<https://service.bzga.de/pdf.php?id=92381ce2e75cb106966c19b66786024a>

https://hygiene-tipps-fuer-kids.de/files/download/pdf/Medienpaket/Phase3_Elternschulung/3.13Alltagsmasken_COVID_2020.pdf

<https://www.peter-schmidt-group.de/projekte/cases/pandemic-design>

https://www.gemeinsamlesen.at/fileadmin/corona/CV2_A4-Kopiervorlage-Primar_E.pdf

https://www.gemeinsamlesen.at/fileadmin/corona/CV2_Poster-MNS-Primar_E.pdf

https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/?pk_campaign=sidebar&pk_source=bzgadea

Händewaschen mit Feli und Flo:

<https://www.youtube.com/watch?v=EXEo9LXPwDw&feature=youtu.be>